



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	186
	Verantwortlich:	Dez.6
<b>ZKM Zentrum für Kunst und Medien, Neuorganisation Kälte/Erneuerung der Kühltürme Vergabe von Raumluftechnischen Anlagen (Erneuerung Rückkühlwerk)</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	15.07.2016	6	x		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe folgender Arbeiten zu:

Raumluftechnische Anlage (Erneuerung Rückkühlwerk)

an die Firma: **KTK, Kühlturm, Durmersheim**

abschließend mit: **462.084,14 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	X	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
2.038.500 €	keine		55.450,10 €	21.594 €
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: SVH Konto für den Gesamtkomplex ZKM, 1.880.99.01.01 Az: 0201      Kontenart: Ergänzende Erläuterungen: Verteilerschlüssel: 68 % ZKM, 20 % HfG, 12 % Stadt Karlsruhe. Der Anteil für die Stadt Karlsruhe wird aus HGW-Mitteln für laufende Bauunterhaltung 2016, Sachkonto 42110000 erstattet.				
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	X	nein	ja	Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	X	nein	ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	X	nein	ja	abgestimmt mit

**ZKM, Zentrum für Kunst und Medien****Neuorganisation Kälte / Erneuerung der Kühltürme**

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe  
Ingenieurleistung: SEF Ingenieurgesellschaft, Karlsruhe

**Vergabe von Raumluftechnischen Anlagen (Erneuerung Rückkühlwerk)**

Öffentliche Ausschreibung Nr. 88/89/16 Ö nach VOB/A

**Vorbemerkung****Beschreibung der Maßnahme**

Erneuerung der Rückkühltürme am Standort Dachterrasse ZKM (Lichthof 6) mit Einbindung in den bestehenden Kühlkreislauf und Abgleich der hydraulischen Kreisläufe.

Die beiden derzeit hydraulisch getrennten Kaltwassersysteme (HfG/MNK und ZKM/Galerie) sollen rückkühlseitig zusammengeführt werden. Damit werden die bisher auf 2 Standorte verteilten Kühltürme an einem Standort zusammengefasst und durch eine neue Technik (Hybrid) ersetzt. Hintergrund der Maßnahme ist regelmäßiger Befall der vorhandenen Kühltürme (offene Systeme am Standort ZKM und teiloffene Systeme am Standort HfG) mit Legionellen sowie maroder Anlagenzustand der Technik aus den 90er Jahren.

Um diese Maßnahme umsetzen zu können, ist es erforderlich, die Hydraulik zu ertüchtigen. Dies beinhaltet die Anbindung der neuen Kühltürme an das bestehende Netz als auch den erforderlichen Rohrleitungsbau um die bisher 2 getrennten Kühlwasserkreisläufe zusammenzuführen.

**Umfang der zu vergebenden Arbeiten**

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Rückkühlwerk mit Zubehör
- Demontage
- Inbetriebnahme und Dokumentation
- Inspektion und Wartung
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

**Art der Vergabe**

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Öffentliche Ausschreibung stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 15.04.2016 auf der E-Vergabeplattform Subreport ELVIS und am 16.04.2016 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

5 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen von der E-Vergabeplattform heruntergeladen. 1 Unternehmen hat fristgerecht zum Einreichungstermin am 19.05.2016, 9.30 Uhr ein Angebot eingereicht.

**Die Zuschlagsfrist endet am 29.07.2016**

**Vorgesehener Ausführungszeitraum: 24.10. bis 31.10.2016**

### Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung des Angebotes ergibt sich folgendes Ergebnis:

**1. Fa. KTK Kühlturm, Durmersheim 462.084,14 €**

In der Angebotssumme ist 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

### Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 127 GWB unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Obwohl nur ein Angebot eingegangen ist, gibt es keine Anzeichen für wettbewerbsbeeinflussende Umstände. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma KTK Kühlturm, Durmersheim mit einem Endbetrag von 462.084,14 €

Die Firma wird anhand der vorgelegten Unterlagen von der Stadt Karlsruhe - HGW - als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

### Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	510.000,00 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>462.084,14 €</u>

Minderbetrag	47.915,86 €
--------------	-------------

Die Kosten teilen sich wie folgt:

ZKM (68 %)	314.217,21 €
HfG (20 %)	92.416,83 €
Stadt Karlsruhe (12 %)	<u>55.450,10 €</u>

Gesamt	462.084,14 €
--------	--------------

Beschluss:

#### I. Antrag an den Bauausschuss

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe von Raumluftechnischen Anlagen (Erneuerung Rückkühlwerk) für das ZKM, Zentrum für Kunst und Medien, Neuorganisation Kälte/Erneuerung Kühltürme an die Firma KTK Kühlturm, Durmersheim in Höhe von 462.084,14€ zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, der Firma den Zuschlag zu erteilen.